

Bürger für Meckenheim, Max-Planck-Straße 35a, 53340 Meckenheim

**An den
Vorsitzenden des Hauptausschusses
der Stadt Meckenheim o.V.i.A.
Herrn Bürgermeister Bert Spilles
Bahnhofstraße 25
53340 Meckenheim**

Fraktionsvorsitzender

Johannes Steger

Max-Planck-Straße 35a

53340 Meckenheim

Telefon: 02225 – 702564

Email: steger.bfm@web.de

18. Oktober 2012

**Schriftliche Anfrage für die Sitzung des Hauptausschusses am Mittwoch, 31.10.2012
hier: Maßnahmen des Kriminalpräventiven Rates der Stadt Meckenheim**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spilles,

In der Sitzung des Rates am 1.2.2012 hat Ratsmitglied Reinhard Schiller (BfM) die Vorlage des Berichts der KPR-Lenkungsgruppe für das Jahr 2010 angemahnt. Weder dieser Bericht für 2010 noch der Bericht über das Jahr 2011 wurden dem Rat bislang zugeleitet. Ausweislich der Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 1.2.2012 hat die Verwaltung hierzu geantwortet: "Die Sitzungen des Kriminalpräventiven Rates werden alle protokolliert und die Mitglieder erhalten eine Ausfertigung des Protokolls. Es werden dort auch Maßnahmen festgeschrieben, die mit der Polizeipräsidentin besprochen werden. Die Verwaltung kann gerne eine Zusammenstellung über die bisherigen Maßnahmen geben, jedoch wurde nach Auffassung der Verwaltung kein separater Bericht zugesagt."

Die BfM-Fraktion fragt deshalb:

1. Welche "bisherigen Maßnahmen" wurden in den Sitzungen des Kriminalpräventiven Rates in den Jahren 2010 und 2011 festgeschrieben?
2. Bei der Erarbeitung welcher örtlicher Präventionskonzepte der letzten 2 Jahre, die geeignet sind, Menschen vor Kriminalität zu schützen,
 - o hat der Kriminalpräventive Rat mitgeholfen,
 - o wie sind diese Konzepte verbreitet worden,
 - o wie sind die Bürger, Institutionen und Vereine über Ursachen und Zusammenhänge von Kriminalität sowie zur Förderung der Eigenverantwortung aufgeklärt worden und
 - o über welche Medien erfolgte die Publizierung von Methoden der Kriminalitätsverhütung?

Die BfM-Fraktion bittet um Beantwortung der Fragen, soweit möglich, im öffentlichen Teil der nächsten Hauptausschusssitzung.

Mit freundlichen Grüßen



Johannes Steger